

## AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: IdSL  
Professur "Deutsch in multilingualen Kontexten"

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 15.11.24

Beschäftigungszeitraum: 16,5 Monate (bis zum 31.3.2026)

Arbeitszeit:  40  60  80  ..... Stunden/Monat  
zurzeit 13,69 Euro pro Stunde

Vergütung:

Kennziffer: 52/29/24

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 08.08. - 29.08.2024  
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

### Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Zentrum "Language in Urban Diversity"
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet .....  
im Umfang von durchschnittlich ..... Lehrveranstaltungsstunden
- Unterstützung bei wiss. Arbeit, inkl. Outreach u. Transfer-Aktivitäten

### Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Linguistik
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- vorausgesetzt wird hohes Interesse an Transfer-Aktivitäten
- erwünscht ist Norwegisch-Kenntnisse, Interesse und/oder Erfahrungen im Transfer und im professionellen Umgang mit Social Media (bspw. LinkedIn, etc.)

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dr. Oliver Bunk (oliver.bunk@hu-berlin.de), in Kopie bitte an Juliane Koerbel-Aslantürk (juliane.koerbel@hu-berlin.de); Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, ggf. Zeugnisse und Nachweise) zusammengefasst in einer PDF.

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.